

Modell 3 – Beloved Knits 2

# BIRGIT SWEATER SETASURI

#### **BIRGIT SWEATER · SETASURI**

# Modell 3 - Beloved Knits 2



#### Design und Anleitung: @chrisberlin.knits #birgitsweater

Pullover im Halbpatent

Der Pullover wird nahtlos von oben nach unten gestrickt. Setasuri verleiht ihm Leichtigkeit, Lässigkeit und scheinbare Transparenz und den ultimativen Kuschelfaktor. Mit etwas mehr Länge passt der Birgit Sweater "geschoopt" oder auch mit Gürtel zu einer weiten Hose oder einem transparenten Rock.

**Größe:** XS (32/34) (S (36/38) – M (40/42) – L (44/46) – XL (48/50) – XXL (52/54))

Der Brustumfang des fertigen Pullovers misst 95 (103 – 110 – 118 – 129 – 141) cm.

Der Birgit Sweater hat eine Brustmehrweite von ca. 15-20 cm. Die Angaben für Größen S, M, L, XL und XXL stehen in Klammern. Ist nur eine Angabe gemacht, gilt diese für alle Größen. Ärmelweite am Oberarm 37 (40 – 43 – 44 – 47,5 – 51) cm. Länge 38 cm ab Armausschnitt.

Unser Model Johanna ist 180 cm groß. Sie hat einen Brustumfang von 98 cm und trägt den Pullover in Größe M.

Material: Lana Grossa "Setasuri" (69% Alpaka (Suri), 31% Seide, Lauflänge 212 m / 25 g): 125 (150 – 150 – 175 – 200 – 200) g Beige (Fb. 21 = Farbe A), 25 (25 – 25 – 50 – 50 – 50) g Hummer (Fb. 23 = Farbe B) und 25 (25 – 25 – 50 – 50 – 50 – 50) g Pink (Fb. 24 = Farbe C); 1 Rundstricknadel Nr. 3,5, 80 cm lang, 1 Rundstricknadel Nr. 3, 80 cm lang, 1 Nadelspiel Nr. 3,5, 1 Häkelnadel Nr. 3, 1 Maschenmarkierer, 2 Maschenraffer oder Seile, um Maschen stillzulegen, Wollnadel; Schere.

**Maschenprobe:** Halbpatent, mit Nd. Nr. 3,5: 21 M und 40 R =  $10 \text{ cm} \times 10 \text{ cm}$ 

**Pre:** rechte Patentmasche: Die Masche (die in der Vorreihe mit Umschlag abgehoben wurde (U1abh.)) zus. mit dem Umschlag als eine Masche re str.

**PreUPre:** (Zunahme von 2 M): rechte Patentmasche arb., Masche auf der Nd. lassen, Umschlag arb. (Arbeitsfaden unter der Nd. vor der Arbeit bringen, dann über die Nd. wieder nach hinten), dann eine weitere rechte Patentmasche in dieselbe M arb.

**PliUPli:** (Zunahme von 2 M): linke Patentmasche arb., Masche auf der Nd. lassen, Umschlag arb. (Arbeitsfaden unter der Nd. vor die Arbeit bringen, dann über die Nd. wieder nach hinten), dann eine weitere linke Patentmasche in dieselbe M arb.

**PreRab:** (Rechts gerichtete Abnahme von 2 M im Halbpatent): Die erste M wie zum rechts str. abh., 1 M re, hebe die erste M darüber, zurück auf die linke Nd. und die nächste M ebenfalls darüber heben. Die M zurück auf die rechte Nd.

**PreLab:** (Links gerichtete Abnahme von 2 M im Halbpatent): Die erste M wie zum rechts str. abh., 2 M rechts zus. str. und die erste M darüber heben.

**Halbpatent in Reihen:** 1. R (RR): \*U1abh., 1 M re; von \* bis zum Ende wdh. 2. R (HR): \*1 Pre, 1 M li; von \* bis zum Ende wdh. Die letzten zwei R für das Muster wdh.

**Halbpatent in Runden:** 1. Rd: \*U1abh., 1 M li; von \* bis zum Ende wdh. 2. Rd: \*1 Pre, 1 M li; von \* bis zum Ende wdh. Die letzten 2 Runden für das Muster wdh.

Italienisches Abketten: \*Durch die erste linke M den Faden von links nach rechts hindurchziehen. Von rechts nach links durch die linke Hälfte der vorherigen rechten M, die sich auf der Nadel befindet, und gleichzeitig durch die nächste rechte M. Sie liegt als dritte M auf der Nadel. Die Wollnadel hindurchführen und den Faden stramm ziehen. Den Faden von rechts nach links durch die erste linke M ziehen und zwei M - eine linke und eine rechte M - von der Nadel gleiten lassen. Faden anziehen; von \* wdh. bis alle M abgekettet sind.

**Rückwärtige Passe:** Mit Garn A, der Häkelnadel und der Rundstricknadel Nr. 3,5, 13 M anschlagen (siehe hierzu Erklärung auf Seite 36). **Vorbereitungsreihe (RR):** \*1 M re, 1 M abh., 1 M re, U1abh., 1 M re, U1abh., 1 M re, U1abh., 1 M re; von \* bis zum Ende wdh. 1. R (HR): 1 M abh., 1 M re, 1 M li, PreUPre, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis vor die letzten 5 M wdh., 1 M li, PreUPre, 1 M li, 1 M re,

1 M abh. (+ 4 M). 2. R (RR): 1 M re, 1 M abh., \*1 M re, U1abh.; von \* bis vor die

3. R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis vor die letzten 3 M wdh., 1 M li, 1 M re, 1 M abh.

4. R (RR): 2. R wdh.

1.-4. R insgesamt 21 (23, 25, 27, 30, 33) mal wdh.

3.-4. R insgesamt 1 (1, 2, 3, 5, 3) mal wdh. (97 (105 – 113 – 121 – 133 – 145) M).

Alle M stilllegen und den Faden abschneiden.

letzten 3 M wdh., 1 M re, 1 M abh., 1 M re.

**Linke, vordere Passe:** Mit Farbe B, der Rundstricknadel Nr. 3,5 und Blick auf die Vorderseite der Rückenpasse, 29 (31-33-37-41-43) M entlang der linken Seite aufn.

1. Verkürzte R (RR): 1 M re, 1 M abh., 1 M re, U1abh., 1 M re, wende die Arbeit, (HR) DM, 1 Pre, 1 M li, 1 M re, 1 M abh. 2. Verkürzte R (RR): 1 M re, 1 M abh., \*1 M re, U1abh.; von \* bis zur DM wdh., DMre, U1abh., 1 M re, wende die Arbeit, (HR) DM, \*1 Pre, 1 M li; von \* bis vor die letzten 2 M wdh., 1 M re, 1 M abh

Verkürzte 2. R noch 8 (9 – 10 – 12 – 14 – 15) mal wdh.

3. R (RR): 1 M re, 1 M abh., \*1 M re, U1abh.; von \* bis vor die letzten 3 M wdh., 1 M re, 1 M abh., 1 M re. 4. R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis vor die letzten 3 M wdh., 1 M li, 1 M re, 1 M abh.

3.-4. R insgesamt 22-mal wdh.

Wechsel zu Farbe C: 3.-4. R insgesamt 9-mal wdh. 3. R wdh. 1. R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis vor die letzten 5 M wdh., 1 M li, PreUPre, 1 M li, 1 M re, 1 M abh. (+2 M). 2. R (RR): 1 M re, 1 M abh., \*1 M re, U1abh.; von \* bis vor die letzten 3 M wdh., 1 M re, 1 M abh., 1 M re. 3. R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis vor die letzten 3 M

#### **BIRGIT SWEATER · SETASURI**

### Modell 3 – Beloved Knits 2



wdh., 1 M li, 1 M re, 1 M abh. <u>4. R (RR):</u> 2. R wdh. <u>5. R (HR):</u> 3. R wdh. <u>6. R (RR):</u> 4. R wdh.

1.-6. R insgesamt 3 mal str. (+ 6 M = 35 (37 - 39 - 43 - 47 - 49) M).

**Wechsel zu Farbe A:** 1.-4. R noch 3 (4 - 5 - 7 - 8 - 8) mal wdh. (+ 6 (8 - 10 - 14 - 16 - 16) M = 41 (45 - 49 - 57 - 63 - 65) M). Lege alle Maschen still und schneide den Faden ab.

**Rechte vordere Passe:** Wickle einen ausreichend langen Faden zur Aufnahme der M ab. Das Knäuel ist auf deiner rechten Seite, der lange Faden auf der linken Seite. Mit Blick auf die Vorderseite, zähle die Masche ab, bei der du mit der Aufnahme startest. Nehme 29 (31 – 33 – 37 – 41 – 43) M entlang der rechten Schulter beginnend von unten nach oben auf. Wende die Arbeit und schiebe alle M auf die linke Seite der Rundstricknadel.

1. Verkürzte R (HR): 1 M abh., 1 M re, 1 M li, 1 Pre, 1 M li, wende die Arbeit, (RR) DM, U1abh., 1 M re, 1 M abh., 1 M re. 2. Verkürzte R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zur DM wdh., DM li, 1 Pre, 1 M li, wende die Arbeit, (RR) DM, \*U1abh., 1 M re; von \* bis 2 M vor Ende wdh., 1 M abh., 1 M re. 2. Verkürzte R 8 (9 – 10 – 12 – 14 – 15) mal wdh.

3. R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 3 M vor Ende wdh., 1 M li, 1 M re, 1 M abh.

4. R (RR): 1 M re, 1 M abh., \*1 M re, U1abh.; von \* bis 3 M vor Ende wdh., 1 M re, 1 M abh., 1 M re. 3.-4. R 22 mal str.

Wechsel zu Farbe C: 3.-4. R 9 mal str.

1. R (HR): 1 M abh., 1 M re, 1 M li, PreUPre, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 3 M vor Ende wdh., 1 M li, 1 M re, 1 M abh. (+ 2 M). 2. R (RR): 1 M re, 1 M abh., \*1 M re, U1abh.; von \* bis 3 M vor Ende wdh., 1 M re, 1 M abh., 1 M re. 3. R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 3 M vor Ende wdh., 1 M li, 1 M re, 1 M abh. 4. R (RR): 2. R wdh. 5. R (RR): 3. R wdh. 6. R (RR): 2. R wdh. 1.-6. R 3 mal wdh. (+ 6 M = 35 (37 - 39 - 43 - 47 - 49) M).

**Wechsel zu Farbe A:** 1.-4. R 3 (4 - 5 - 7 - 8 - 8) mal wdh.

(+ 6 (8 - 10 - 14 - 16 - 16) M = 41 (45 - 49 - 57 - 63 - 65) M). **Start des V-Ausschnitts – verbinde die beiden Vorderteile:** <u>Vorbereitungs-R (HR):</u> 1 M abh., 1 M re, 1 M li, PreUPre, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 1 M vor Ende wdh., MM-VT setzen, 1 M li, schlage 1 M an, hebe alle still gelegten M des linken Vorderteils zurück auf die linke Nd., 1 M li, MM-VT setzen, \*1 Pre, 1 M li; von \* bis 4 M vor Ende wdh., PreUPre, 1 M li, 1 M re, 1 M abh. (+ 5 M).

2.-4. R wdh.

Nur für die Größen XS, S, M, 2XL: 1. R (HR): 1 M abh., 1 M re, 1 M li, PreUPre, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 5 M vor Ende wdh., 1 M li, PreUPre, 1 M li, 1 M re, 1 M abh. (+ 4 M).

2.-4. R wdh. 1.-4. R wdh. (+ 8 M).

Für alle Größen: 95 (103 – 111 – 119 – 131 – 143) M.

**Körper:** <u>Vorbereitungs-R (HR):</u> \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh, schlage 2 M an, Seiten-MM setzen, schlage 3 M an, hebe alle still gelegten M des Rückens zurück auf die linke Nd., \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh., schlage 3 M an, MM für Rundenbeginn setzen, schlage 2 M an und schließe zur Runde. (+ 10 M = 200 (216 – 232 – 248 – 272 – 296) M). 1. Rd (und in jeder ungeraden Rd): \*1 M li, U1abh.; von \* bis zum Ende wdh.

2. Rd: \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 3 M vor MM-VT wdh., PreLab, MM-VT abh., 1 M li, 1 Pre, 1 M li, MM-VT abh., PreRab, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh. (- 4 M). 4. Rd: \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh. 6. Rd: 1 M li, 1 Pre, 1 M li, 1 PreUPre, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 4 M vor Seiten-MM wdh., PreUPre, 1 M li, 1 Pre, 1 M li, Seiten-MM abh., 1 Pre, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh. (+ 4 M).

8. Rd: \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh. 10. Rd: \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh.

12. Rd: \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh.

1.-12. R 3 mal wdh.

13.-19. R: 1.-7. R wdh. 20. R: \*1 M li, 1 Pre; wdh. bis Seiten-MM, Seiten-MM abh., PreLab, 1 M li, \*1 Pre, 1 M li; von \* bis 3 M vor Ende wdh., PreRab. (- 4 M). 21.-24. R: 9.-12. R wdh. 1.-12. R 3 mal wdh.

13.-24. R wdh.

Nach 38 cm oder deiner gewünschten Länge abzgl. 5 cm, starte mit dem Bündchen.

**Bündchen:** Wechsel zur Nd. Nr. 3. Das Bündchen wird in zwei Teilen gearbeitet, die Teilung erfolgt an den Seiten-MM und Rundenbeginn.

Für jede Bündchenhälfte:

1. R (RR): \*1 M re, 1 M abh., \*1 M re, U1abh.; von \* bis 3 M vor Ende wdh., 1 M re, 1 M abh., 1 M re.

2. R (HR): 1 M abh., 1 M re, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 3 M vor Ende wdh., 1 M li, 1 M re, 1 M abh.

Str. im Halbpatent bis das Bündchen 5 cm misst.

 $\underline{\mbox{Nächste R:}}$  \*1 M li, 1 M re; von \* bis zum Ende wdh.

Kette alle Maschen italienisch ab.

Ärmel (beide gegengleich): Mit Farbe A, nehme (1:1) 78 (84-90-92-100-108) M entlang des Armloches auf, MM für Rundenbeginn setzen und zur Runde schließen. (14 (16-19-20-24-26) M des Rückens mit Farbe A, 32 (33-34-36-38-39) M aus dem Bereich Farbe B, 18 (18-18-18-18) M aus dem Bereich Farbe C, 14 (17-19-18-20-25) M aus dem Bereich Farbe A des Vorderteils inkl. den 2 (3-3-2-2-3) angeschlagenen M).

<u>Vorbereitungs-Rd:</u> \*1 M li, U1abh.; von \* bis zum Ende wdh. <u>1. Rd:</u> \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh. <u>2. Rd:</u> \*1 M li, U1abh.; von \* bis zum Ende wdh.

1.-2. Rd 5 (4 - 4 - 3 - 3 - 3) mal str.

Erste Abnahme (Abschnitt- Abnahme nach dem RM): 1. Rd: 1 M li, PreLab, \*1 M li, 1 Pre; von \* bis zum Ende wdh. (-2 M). 2. Rd: \*1 M li, U1abh.; von \* bis zum Ende wdh. Str. weitere 8 (6 - 6 - 4 - 4 - 4) Rd im Halbpatent.

**Zweite Abnahme (Abschnitt- Abnahme vor dem RM):** 1. Rd: \*1 M li, 1 Pre; von \* bis 4 M vor Ende wdh., 1 M li, PreRab. (- 2 M). 2. Rd: \*1 M li, U1abh.; von \* bis zum Ende wdh. Str. weitere 8 (6 – 6 – 4 – 4 – 4) Rd im Halbpatent.

Wdh. die 1.-2. Rd der Ersten Abnahme zusammen mit 1.-2. Rd der Zweiten Abnahme 3 (3 - 4 - 4 - 5 - 5) mal und 1.-2- Rd der Ersten Abnahme 1 mal.

**Wechsel zur Farbe B** (für den rechten Ärmel) **bzw. Farbe C** (für den linken Ärmel). Wdh. die letzten 2 Abnahme-Abschnitte 2(3-3-4-4-5) mal.

Wechsel zur Farbe A. Wdh. die 2 Abnahme-Abschnitte 1 mal. (48 (50 – 52 – 54 – 56 – 58) M).

#### **BIRGIT SWEATER · SETASURI**

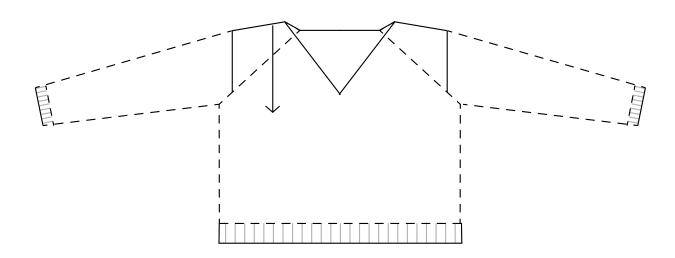
## Modell 3 – Beloved Knits 2

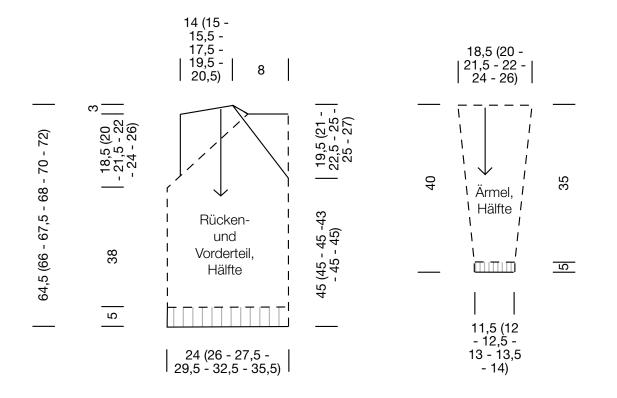


Nach 35 cm oder deiner gewünschten Länge abzgl. 5 cm, starte mit dem Bündchen.

**Bündchen:** Wechsel zur Nd. Nr. 3. Stricke im Halbpatent bis das Bündchen 5 cm misst. <u>Nächste Rd:</u> \*1 M li, 1 M re; von \* bis zum Ende wdh. Kette alle Maschen italienisch ab.

**Fertigstellung:** Eventuelle Löcher unter den Armen verschließen und Fäden vernähen. Nass auf Maß spannen.



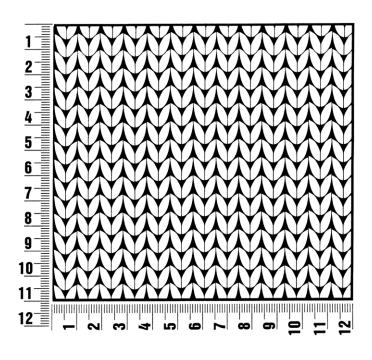




#### Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



### Abkürzungen

**Abb.** = Abbildung; **abh.** = abheben; **abk.** = abketten; **abn.** = abnehmen; **arb.** = arbeiten; **ca.** = circa; **DM** = Doppelmasche; **evtl.** = eventuell; **Fb.** = Farbe; **HR** = Hinreihe; **Ii** = linke, links; **LZ** = links geneigte Zunahme; **M** = Masche; **mFhA** = mit dem Faden hinter der Arbeit; **mittl.** = mittleren; **MM** = Maschenmarkierer; **MM-VR** = Maschenmarkierer verkürzte Reihen; **MM-VT** = Maschenmarkierer Vorderteil; **Nd.** = Nadel; **Nr.** = Nummer; **R** = Reihe; **Rd** = Runde; **re** = rechte, rechts; **RGM** = Raglanmasche; **RM** = Randmasche - wenn nicht anders angegeben, stets re str; **RR** = Rückreihe; **RZ** = rechts geneigte Zunahme; **str.** = stricken; **U** = Umschlag; **vgl.** = vergleiche; **verschr.** = verschränkt; **wdh.** = wiederholen; **zun.** = zunehmen; **zus.** = zusammen

**Doppelmasche (DM):** 1 M li abh. Arbeitsfaden oberhalb der li Nd. fest nach hinten ziehen, bis beide Maschenbeinchen auf der Nd. sitzen. Diese beiden Maschenbeinchen später zus. wie 1 M str.

Glatt re: In HR re, in RR li str. In Rd stets re str.

**Kraus re:** HR und RR stets re str. In Rd stets 1 Rd re, 1 Rd li wdh.

**Links geneigte Zunahme (LZ):** Mit der li Nd. den Querfaden von vorne auf die Nd.

legen und die so entstehende M re verschr. (von hinten) str. **Rechts geneigte Zunahme (RZ):** Mit der li Nd. den Querfaden von hinten auf die Nd. legen und die so entstehende M re str.

1 m1: eine Masche aus dem Querfaden stricken, nicht verschränkt

**1 M li abh.:** 1 M wie zum li str. abh., der Faden liegt dabei vorne. **1 M re verdoppeln:** 1 M re str., die M dabei auf der li Nd. lassen und durch das hintere Glied noch eine M re verschr. dazu stricken.

3 Maschen rechts betont zusammenstricken (3 M rebetont zus. str.): 2 M zus. re abh., 1 M re, die abgehobenen

M überziehen. Wenn sich ein MM mittendrin befindet, diesen entfernen und erst hinter die neue M setzen.

Italienisches Abketten: \*Durch die erste linke M den Faden von links nach rechts hindurchziehen. Von rechts nach links durch die linke Hälfte der vorherigen rechten M, die sich auf der Nadel befindet, und gleichzeitig durch die nächste rechte M. Sie liegt als dritte M auf der Nadel. Die Wollnadel hindurchführen und den Faden stramm ziehen. Den Faden von rechts nach links durch die erste linke M ziehen und zwei M - eine linke und eine rechte M - von der Nadel gleiten lassen. Faden anziehen; von \* wdh. bis alle M abgekettet sind.

**Gehäkelter Maschenanschlag:** Für diesen Anschlag benötigst du zusätzlich eine Häkelnadel. Mache mit dem Arbeitsgarn einen Schlingknoten und lege ihn auf die Häkelnadel. Halte die Stricknadel in der linken Hand, zusammen mit dem Ende des Arbeitsgarns. \*Wickle den Faden um die Stricknadel (gegen den Uhrzeigersinn). Häkle eine Luftmasche. Wdh. von \* bis du eine M weniger als gewünscht angeschlagen hast. Lege die Schlinge auf der Häkelnadel nun auf die Stricknadel. Beginne mit dem Stricken.

#### Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de **Fotograf:** Nicolas Olonetzky, www.olonetzky.com